

From: "Hans Schüller" <h.schueller@t-online.de>
To: "Bernd Schäfer" <b.schaefer.my@t-online.de>
Date: 12/12/2014 6:54:50 AM
Subject: Blauer Brief_2013_2.doc

Hier kommt der gewünschte Brief

Eifelarchiv
Eifelmuseum
Verlag
Eifelbibliothek
Vorträge
Ausstellungen



Blauer Brief . 2013 . 2

Neues aus der Landeskunde der
Landschaft zwischen Eifel und Rhein

Nanu? Schon wieder ein Blauer Brief?

Was denn sonst! Es gibt ja auch schon wieder was Neues zu berichten!

Schöne Aussicht!?

Wir zeigen Ihnen einen Blick aus dem Fenster des Medienraumes im Archiv
im Alten Arresthaus:



Einen Rechtsanspruch auf eine schöne Aussicht, das hat die laufende Rechtsprechung in Deutschland mehrfach bestätigt, gibt es nicht. Bei der ehrenamtlichen Arbeit des GAV in den Archiven des Alten Arresthauses schauen wir auch nicht aus dem Fenster.

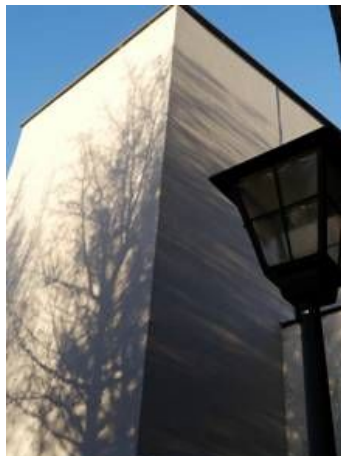
Als ein Verein, der sich die Wahrung der Baukultur und die Pflege der Kulturdenkmäler auf die Fahnen geschrieben hat, ist unser Blickwinkel eher auf das Große, das Ganze gerichtet! Deshalb fragen wir:

Wurden bei der Genehmigung des benachbarten Gebäudes die vorgeschriebenen Grenzabstände und die Brandschutzbestimmungen eingehalten?

Ist das Sicherheitsbedürfnis des Archivs und der dort lagernden, öffentlichen Kulturgüter (Kulturelles Erbe) hinreichend gewürdigt worden?

Und in welcher Weise hat die gebotene Rücksichtnahme auf das Kulturdenkmal »Altes Arresthaus« (Kulturelles Erbe) stattgefunden? War die Denkmalpflege beteiligt?

Überzeugen Sie sich selbst und bilden Sie sich eine eigene Meinung!



Mundartforschung

Richtig hingehört!

Mayener Platt untersucht

Eine Gruppe von Wissenschaftlern der Universität Marburg, Forschungszentrum Deutscher Sprachatlas, hatte im Juni vier Wochen lang Mayener Probanden getestet. Es ging um die sogenannte rheinischen Tonakzente, die auch im Mayener Dialekt vorkommen. Untersucht wurden Hirnströme die entstehen, wenn Wörter mit Tonakzenten verarbeitet werden. Ein ausführlicher Bericht über die Untersuchung war in der [RZ](#) zu lesen.



Über erste Ergebnisse konnte nun Prof. Dr. Jürgen Erich Schmidt, ein gebürtiger Mayener, berichten: »Genau an der Stelle im Wort, wo die Tonakzente, also die Mayener (rheinische) Besonderheit, lokalisiert sind, entsteht bei Mayener Hörern in der Sprachverarbeitung ein messbar höherer Aufwand (kognitive Aktivität). Hört sich harmlos an, ist aber, wenn nicht alles täuscht, eine wissenschaftliche Sensation.«

Mehr über das Mayener Platt sowie über die Forschungen der Uni Marburg erfahren Sie im kommenden Halbjahr im Rahmen unserer Museums-Vorträge.

Buchvorstellung

»Kreuz – Rad – Löwe ...«

Rheinland-Pfalz in Bild und Ton

Eine Zeitreise durch die Geschichte unsere Bundeslandes

Dr. Markus Würz, entführt sie mit seinem Vortrag zu einer kleinen audiovisuellen Zeitreise durch die Landesgeschichte von Rheinland-Pfalz. Gespickt mit zahlreichen Film-Ausschnitten lädt der Vortrag dazu ein, nicht nur den »Geist der Zeit« nachzuspüren, sondern auch einen Blick in das dreibändige Geschichtsbuch »Kreuz – Rad – Löwe. Rheinland-Pfalz. Ein Land



und seine Geschichte« zu werfen, das erstmals die Geschichte des Bundeslandes, von der Eiszeit bis zur Gegenwart, erzählt.

Freitag, 22. November 2013, 20 Uhr, Eintritt frei
Buchhandlung Reuffel, Brückenstraße 1, 56727 Mayen



Der GAV ist Mitveranstalter

Knoten ins Taschentuch!

Nächster Museums-Vortrag:
Donnerstag, 28. November 2013,
Eifelmuseum, Foyer (Ebene 0), 20 Uhr, Eintritt frei

VOM URWALD ZUR WACHOLDERHEIDE - ZUR GESCHICHTE DER EIFEL WÄLDER

Ulrich Siewers, Brohl-Lützing



Waberner Heide

Es grüßt Sie die GAV-Brieftaube

[Blauer Brief
abbestellen](#)

[Impressum](#)

[AGB](#)

www.gavmayen.de